

EG-SICHERHEITSDATENBLATT EC-MATERIAL SAFETY DATA SHEET

Druckdatum: 19.01.2004

überarbeitet am: 07.01.2003 / Seite 1/4

Voranstrich für Bitumen-Silolack 10 und 30 Art.-Nr.: 977675u. 977676

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Voranstrich für Bitumen-Silolack (10 u. 30 Ltr.)
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Bitumen Voranstrich, flüssige Anstrichmasse auf Basis Bitumen/Testbenzin.

Firma: IweteC GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 16 36041 Fulda
Telefon: 0661 / 9764-0 Fax: 0661 / 9764-150

Auskunftgebender Bereich:
Notfallauskunft:

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Beschreibung:

Zubereitung. Neutrale, flüssige Anstrichmasse auf Basis von Bitumen, Testbenzin, organischen und mineralischen Füllstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.:	Bezeichnung	Gehalt %	Kennb.	R-Sätze	EINECS-Nr.
64742-47-8	Destillate (Erdöl)	54	Xn, N	10,51/53,65,66	265-149-8

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: R10 – entzündlich N – Umweltgefährlich

Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt: Keine besondere Gesundheitsgefährdung bei bestimmungsgemäsem Gebrauch.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstlich beatmen, Arzt konsultieren.
Nach Hautkontakt: Beschmutzte und getränkte Kleidung ausziehen. Mit Wasser und Seife oder medizinischem Paraffin abwaschen. Haut einfetten.
Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser spülen, Paraffinöl DAB 8 einträufeln, Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, ruhig stellen, Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Aufgrund des Anteils an organischen Komponenten (Bitumen) entsteht beim Verbrennen dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen der Brandgase kann zu ernstesten Gesundheitsschäden führen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Ggfs. Atemschutz erforderlich. Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

IWETEC
Industrie- und Werkstatttechnik

Werner-von-Siemens-Straße 16
Industriepark Fulda-West
36041 Fulda

Telefon +49 (0) 6 61/97 64-0
Telefax +49 (0) 6 61/97 64-150

E-Mail: info@iwetec.de
www.iwetec.de



Zertifikat-Reg.-Nr. 019519 QM/UM

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2000
DIN EN ISO 14001

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:	Zündquellen fernhalten, Lüften. Diem beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassregeln beachten. R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
Umweltschutzmassnahmen:	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Gewässern oder Abwasserleitungen die Behörden in Kenntnis setzen.
Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:	Zündquellen entfernen. Ausgelaufene Flüssigkeit mit saugfähigem Material aufnehmen, nach dem Aushärten abkratzen und abfegen.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassregeln beachten. Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Behälter in Arbeitspausen schliessen, für ausreichende Lüftung sorgen. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Pkt. 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorkehrungen beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Aufgrund des Bestandteiles an Testbenzin von Zünd- und Wärmquellen fernhalten. Vorschriften für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten (TRbF) beachten. Elektrostatische Aufladung vermeiden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

LAGERUNG**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Vorschriften für die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten. Böden müssen flüssigkeitsdicht sein, ggfs. Auffangwannen. Geöffnete Behälter sorgfältig verschliessen, aufrecht lagern. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zünd- und Wärmequellen fernhalten. Elektrostatische Aufladung vermeiden. R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit brandfördernden Stoffen zusammen lagern. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Lagerklasse:

ehemals VbF A-II, beachte Betriebssicherheitsverordnung

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**Technische Schutzmassnahmen:**

Zünd- und Wärmequellen vermeiden. Bei der Verarbeitung für ausreichende Lüftung sorgen. Elektrostatische Aufladung vermeiden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
64742-47-8	Destillate (Erdöl) Kohlenwasserstoffgemisch, Gruppe 2	TRGS 900	500	mg/m ³

Persönliche Schutzausrüstung:**Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**

Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassregeln beachten.

Atemschutz: Bei ausreichender Lüftung nicht erforderlich.

Handschutz: Chemikaliendichte Schutzhandschuhe.

Augenschutz: Schutzbrille

Körperschutz: Kleidung aus Naturfasern tragen, sonst besteht die Möglichkeit der elektrostatischen Aufladung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig

Farbe: schwarz

Geruch: nach Bitumen

Sicherheitsrelevante Daten

	Wert/ Bereich	Einheit	Methode
Zustandsänderung: Siedebeginn	~145	°C	(Testbenzin)
Flammpunkt:	34-55	°C	
Zündtemperatur:	>240	°C	
Selbstentzündlichkeit:	nein		
Brandfördernde Eigenschaften:	keine		
Explosionsgefahr:	Das Produkt enthält Testbenzin 145/200		
Explosionsgrenzen:untere:	0,6	Vol. %	
obere:	6,5	Vol. %	
Dampfdruck bei 20°C:	~6	hPa	ASTM 323
bei 38°C:	~50	hPa	
Dichte bei 20°C:	872	g/cm ³	
Löslichkeit:	<0,5 g/l	in Wasser	
pH-Wert:	n.a.		
Viskosität bei 23°C:	10,0	sec.	ISO 2431 – 6 mm
Lösemittelgehalt:	ca. 54	%	

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

Zu vermeidende Stoffe: Von starken Säuren und Laugen, Halogenen sowie starken Oxidationsmitteln fernhalten.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: >2000 mg/kg (Ratte)

Spezifische Symptome im Tierversuch: Produkt nicht getestet.

Primäre Reizwirkung: An der Haut. Längerer Hautkontakt entfettet die Haut und kann Dermatitis verursachen.

Sensibilisierung:

Sonstige Angaben: Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen zu erwarten. Hautreizungen bei langdauernder Einwirkung möglich. Längeres Einatmen kann Kopfschmerzen, Schwindel und Müdigkeit verursachen.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 2, wassergefährdend, wasserunlöslich. Nicht in grösseren Mengen in Gewässer, das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Entsorgungshinweise

Produkt

Empfehlung: Restmengen als Sondermüll entsorgen oder, nach dem Aushärten als Bitumen einer Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüssel: Anstrichmittel EAK 080402

Ungereinigte Verpackungen: Sondermüll

Empfehlung: Vollständig restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Entsorgung gemäss den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. Transportvorschriften**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE:**

UN 1139, 3, III (3) Schutzanstrichlösung

Binnenschifftransport ADN/ADNR:**Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

UN 1139, 3, III (3), Bezeichnung: „Coating solution“, EmS-Nr.: 3-07, MFAG-Nr.: 310

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

UN 1139, 3, III (3), Bezeichnung: „Coating solution“

Transport/ weitere Angaben**15. Vorschriften****Kennzeichnung nach EG-Richtlinien****Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:****Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

R10 Entzündlich
N Umweltgefährlich

R-Sätze

R10 Entzündlich
R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/ leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65 Gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

S-Sätze

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S51 Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**Nationale Vorschriften:** TRGS 900, Kohlenwasserstoffgemisch Gruppe 2**Zusätzliche Einstufung nach Gef StoffV, Anhang: II Nr.****Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:****Störfallverordnung:** entfällt**Technische Anleitung Luft:** enthält Stoffe TA-Luft Klasse II und III**Wassergefährdungsklasse:** 2**Sonstige Vorschriften:****16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den unter 1. genannten auskunftgebenden Bereich!!!